

**Aktionsgemeinschaft
Rheindorfer Vereine** **Integrationsrat
der Stadt Leverkusen**
„Soziale Stadt Rheindorf“

Erhard T. Schoofs

Alte Ziegelei 3

51371 Leverkusen

Fon 0214/2027792 - Fax 0214/2027793 - Mail erhard.schoofs@t-online.de

Leverkusen, den 14.10.2014

An die Wirtschaftsförderung Leverkusen/WfL, Herrn Dr. Obermaier,
sowie

das Rechtsamt der Stadt Leverkusen, Frau Drescher

dem Vorstand des Integrationsrates und dem Büro des Rates
sowie

Herrn Dr. Schäfer/Frau Busse-Baldringer/ Herrn Lagemann
von der IFG-Werbegemeinschaft

und

Herrn Ratsherrn Richrath/WfL- und WGL-Aufsichtsratsvorsitzender
sowie Herrn Mues /WGL-Geschäftsführer
zur Kenntnis

Werte Mitmenschen,

wie ich Ihnen bereits mehrfach mündlich wie schriftlich mitteilte, findet unser
integratives Stadtteilstfest - 40 Jahre Aktionsgemeinschaft Rheindorfer
Vereine/ Vorstellung des großen EDEKA-Vollsortimenters - in Absprache mit
allen Beteiligten im nächsten Jahr am 13./14. Juni statt.

Für dieses Wochenende haben wir rechtzeitig und terminkonform um die
Genehmigung eines verkaufsoffenen Sonntags gebeten. Auch in den politischen
Raum, der ja über die Festlegung der Termine zu den verkaufsoffenen
Sonntagen entscheidet, wurde entsprechend ein Antrag auf den Weg gebracht.
Wir Rheindorfer gehen als zweitgrößter Stadtteil Leverkusens davon aus, dass
ein solches Ansinnen, uns für diesen einmaligen Sondertermin einen verkaufs-
offenen Sonntag zuzusprechen, nicht unbillig ist.

Inzwischen mussten aus zeitlichen/organisatorischen Gründen, auf Basis der Terminfestlegung auf den 13./14. Juni 2015, auch bereits einige dringende Verträge und andere wichtige Festlegungen geschlossen/getroffen werden.

Um so überraschter empfinden wir den Versuch der WfL, vertreten durch Herrn Bertelsmeier, unseren Terminwunsch zu konterkarieren, indem er unserer Werbegemeinschaft, die auch Mitglied unserer Aktionsgemeinschaft ist, nach einem Gespräch mit der stellvertretenden Vorsitzenden der IFG, Frau Busse-Baldringer, in einer Mail vom 13. Oktober mitteilte, dass der Rat/die Bezirke unserer Stadt - zumindest indirekt - bereits eine Entscheidung zu den Offenen-Sonntag-Terminen gefällt hätten, und deshalb der Termin zu unserem integrativen Stadtteilstadtteilfest für einen verkaufsoffenen Sonntag in Rheindorf nicht in Frage komme, und darum ein Ersatztermin, der sich mit den eingereichten Terminen anderer Werbegemeinschaften unbedingt decken müsse, neu festgelegt werden muss.

Herr Bertelsmeier bestätigte mir diesen Vorgang in einem Telefonat am heutigen 14. Oktober.

Wir halten dies für einen höchst außerordentlichen Vorgang, zumal Herr Bertelsmeier anmerkte, dieses Ansinnen im Auftrage des Rechtsamtes der Stadt sowie seiner Vorgesetzten unterbreitet zu haben.

Bitte nehmen Sie zur Kenntnis, dass die Festlegung unseres Termins in recht schwieriger Absprache mit allen Beteiligten - Aktionsgemeinschaft/Werbegemeinschaft/ WGL/Integrationsrat/etc. - und unter Berücksichtigung unserer örtlichen Terminegebenheiten - u.a. andere wesentliche Rheindorfer Feste und Feierlichkeiten - erfolgte.

Wir bitten deshalb weiterhin um die Genehmigung des von uns gewünschten Termins. Zumal davon auszugehen ist, dass der Wunsch für einen verkaufsoffenen Sonntag für Leverkusens zweitgrößten Stadtteil Rheindorf Seltenheitswert hat und nur aus außerordentlichem Anlass erfolgt.

Mit freundlichen Grüßen,

i.A. (Erhard T. Schoofs)

Sprecher der Aktionsgemeinschaft und der Organisatoren des Festes in 2015